



# Mitteldutsche National-Zeitung

## Ausgabe Halle

Verlag: „Die Deutsche Front“, G. m. b. H., Halle. — Die Zeitung erscheint wöchentlich einmal. — Verlagsnummer bei Postämtern infolge höherer Gewalt können nicht berücksichtigt werden. — Postpreis monatlich 2,- M., halbjährlich 10 M., vierteljährlich 5 M., 210 M., postal. 42 Pf. Zustellgebühr. Abnehmer monatlich 0,80 M.

Angabe des Preises für die Gelieferten und für die Ausgabe Halle und Umgebung per Post zum Besten des Nr. 7; für alle anderen Bezugsstellen siehe Nr. 4. — Post- und Einschreibungsvermerk: Halle (G.), Verleger, Nr. 47, Gutenberg-Platz, 276 St. — Druckverrichtungen überaus im Gau, Reichsdruck Halle 2454.

## Italien verwirft die Genfer Vorschläge

### Mussolini vor dem Ministerrat

Rom, 22. Sept. Der italienische Ministerrat hat die Vorschläge des Fünferausschusses zum Italienisch-abessinischen Streitfall abgelehnt.

Das italienische Kabinett trat Sonnabend vormittag, 10 Uhr, zusammen. Mussolini erschien außerordentlich ernst und war 10 von 15 Minuten vor der Eröffnung der Sitzung im Konferenzraum. Mussolini eröffnete die Sitzung mit einer Uebersicht über die internationale Lage unter besonderer Berücksichtigung der Mittelmeerprobleme.

Der Beschluß des italienischen Ministerrats hat folgenden Wortlaut:

„Der Ministerrat hat von den in dem Bericht des Fünferausschusses enthaltenen Vorschlägen Kenntnis genommen; er hat sie zum Gegenstand einer aufmerksamen Prüfung gemacht.

Bei aller Achtung des von dem Fünferausschuss unternommenen Versuches ist der Ministerrat zu dem Entschluß gekommen, diese Vorschläge als unannehmbar zu betrachten, da sie keine ausreichende Mindestgrundlage für etwaige Abmachungen bieten, mit denen endlich und in wirksamer Weise den lebenswichtigen Interessen und Interessen Italiens Rechnung getragen würde.“

Die amtliche Mitteilung über die mehrtägige Sitzung des italienischen Ministerrats besagt weiter, daß der Ministerrat am nächsten Dienstag zu einer Sitzung einberufen ist, bei der die Entmutigung der britischen Lage weiter verhandelt und die noch am 17. Tagessitzung lebenden Verwaltungsgeschäfte erledigt werden sollen.

### Am Dienstag berät auch London

Ministerpräsident Baldwin wird am Sonntag von Chequers nach London zurückkehren. Auch die übrigen Mitglieder des Kabinetts werden, soweit sie sich nicht als unmittelbare beteiligte Kabinettsmitglieder wegen des Italienisch-abessinischen Streits ohnehin schon in den letzten Wochen in London aufgehalten haben, sämtlich am Montag in der englischen Hauptstadt zurückkehren. Voraussichtlich wird bereits am Dienstag eine Kabinettsitzung des Kabinetts stattfinden.

### Paris befremdet

Die Nachricht von der Ablehnung der Vorschläge des Fünferausschusses durch den italienischen Ministerrat wurde in Paris ohne Ueberschlag, immerhin mit einem gewissen Bedauern aufgenommen. Die Erklärungen des Ministerpräsidenten und Außenministers Laval in Genf über die Stellung Frankreichs, namentlich die unerwarteterweise Treue zu den Bestimmungen des Völkervertrages, bestanden unter den gegenwärtigen Umständen ihren besonderen Wert.

Auf dem Ministerrat in Rom Sonntag am Sonnabendvormittag ist über die italienische Ablehnung nicht gesprochen worden, obwohl Laval über außenpolitische Fragen sprach.

### Fünfmächtige-Sitzung

Der Fünfmächtigen-Ausschuss trat in Genf gestern um 8.30 Uhr zusammen, um über die Lage zu beraten, die durch Italiens Ablehnung geschaffen wurde.

Die Sitzung dauerte eine knappe Stunde. Es verlautet, daß Molli lediglich das förmliche Kommunikat überbracht habe, das die ablehnende Antwort Italiens auf die Vorschläge des Fünfmächtigen-Ausschusses enthält,

ohne weitere Kommentare hinzuzufügen. Der Ausschuss wird am Montag erneut zusammentreten.

Der Völkerverbundsrat ist ebenfalls für Montag um 4 Uhr zu einer Sitzung einberufen worden, und zwar wird, wie üblich, zunächst eine informelle Beratung und daran anschließend die öffentliche Sitzung stattfinden.

Die Klüft zwischen Italien und dem Völkerverbund wird jetzt für unüberbrückbar angesehen. Der Beobachter der italienischen Delegation erklärte: „Es ist nun Sache der Mächte, ein besseres Angebot zu machen.“

### Dementis ums Rote Meer

Das französische Marineministerium dementierte in einer amtlichen Notiz die Meldung des „Paris-Cote“, wonach vier französische Kriegsschiffe den Hafen von Toulon verlassen hätten, um nach Djibouti zu fahren.

### England am Kontinent uninteressiert

Der diplomatische Korrespondent der „London Morning Post“ glaubt mitteilen zu können, daß in der Frage der englischen Haltung gegenüber einem etwaigen zukünftigen, nicht herausgeforderten Anzweiflungskrieg in Mitteleuropa eine Verständigung zwischen London und Paris erzielt worden ist.

Es bestehe aber Grund zu der Annahme, daß diese englisch-französische Einigung derzeit sei, daß von der Abgabe einer englischen Sondergarantie hinsichtlich Mittelmeeres, die bekanntlich von Frankreich gemindert wurde, nicht mehr die Rede sei.

Die britische Regierung werde ihre Antwort auf die französischen Forderungen auf diplomatischem Wege erteilen, dabei aber im wesentlichen nur eine nochmalige ausdrückliche Bestätigung der Grundzüge von Goeres Rede in der Völkerverbundversammlung und des darin enthaltenen Bekenntnisses zum Völkerverbundvertrag und zu sonst nichts geben.



Die Kumpels von Grube Deuben-Emilie. Aufnahme Wändke, 2454

## Dank dem Bergmann

### Ueberreichung der Feierschichten-Ausgleichssummen durch die NSB

Von unserem in das Weissenfelser Revier entsandten West-Schriftleitungsmitglied

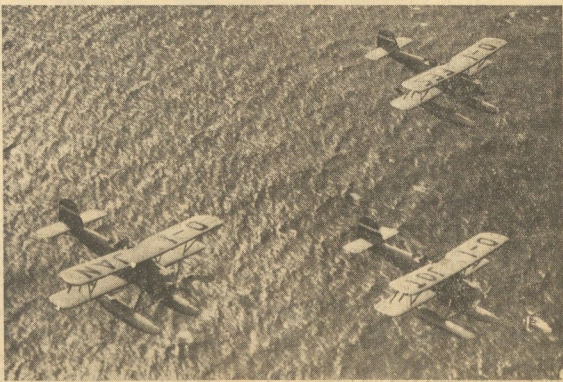
Auendorf bei Weissenfels, 22. September. Im Gau Halle-Weißenburg können in diesen Tagen die für das sozialistische Hilfswort der NSB, den Feierschichten-Ausgleich für die Braunkohlenbergleute, geopferten Beiträge den Empfängern übergeben werden. Aus den vielen feierlichen Betriebsappellen, die aus diesem Anlaß in den Gruben abgehalten wurden, haben besondere Bedeutung der in Grube „Leonhard“, bei dem der Gauamteiler der NSB, Hg. Hebelhoer, dessen vorbildlicher Organisationstakt die

raische Auszahlung zu danken ist, sprach, und der auf dem Tagebau „Emilie“, in dessen Mittelpunkt die große Rede des Gauamteilers der NSB, Hg. Bergmann, stand.

Bei der Ueberreichung des völkischen Opfers hat die Nation auch in anderer, immer noch von der Not schwer bedrängten Bergbaugbiet, ihren Dank an den Bergmann abgeleitet. Sie hat damit eine nationalsozialistische Pflicht erfüllt, die den einzelnen nicht im Stiche läßt, sondern die Gesamtheit, das Opfer aller einsetzt, um seine Not zu lindern.

Der Bergmann, für ein fettes Bürgerstum bisher der Gegenstand romantischer Bewunderung, die sich allenfalls beim Feiern einer der leider so vielen Zeitungsmachtigen über Bergwertungspläne zum Mittel steigerte, ist mit der Aktion des Führers Empfänger der Abtragung einer nationalen Dankeschuld geworden. Er, dessen Arbeit hohewerthend ist, wie nur noch die des Bauern, ist wie dieser in das Blickfeld des Denkens der Nation gerückt. Der Bauer schafft dem Volk die Nahrung, der Bergmann schafft mit an allem anderen, was ein Volk unterer Kulturhöhe im Alltag braucht. Der Wohnung schafft er Wärme, der Röhre Feuerung, der Industrie die Hitze der Dampfessel und die elektrische Kraft. Deutscher Erfindergeist halt aus der Kohle all die Lebenskraft, die Fortschritt, die nur Tausend Millionen die Erde bedrückt; Bleistift, Farben, den Damp der Feder und auch Metall und Waffe; deutsche Kumpels holen sie aus der Kohle.

Der Bergmann aber bringt in harter Arbeit die Kohle ans Tageslicht. Ihn für seine Arbeit zu bezahlen, ist ebenso unumgänglich, wie der Einkauf des Soldaten Lebens und das Ringen mit dem Boden, mit Wind und Wetter, das der Bauer vollbringt, nicht zu bezahlen ist. Das ihm aber der Lohn kaum für die Befriedigung seiner dringlichsten Bedürfnisse reicht, das ist ein furchtbares Erbe des Romerbesitates. Der jüdische Marxismus wollte des deutschen Volkes Tod; Was ist natürlicher, als daß er mit der Vernichtung des Bauernismus



Späher der Flotte im Manöver. Aufnahme Eder

Zum erstenmal wirkten bei den diesjährigen Herbstübungen der Kriegsmarine auch Seeflieger der neugeschaffenen deutschen Luftwaffe mit. Sie wurden teils als Bordflugzeuge einzeln auf den Panzerschiffen und Kreuzern eingesetzt, teils nahmen sie in geschlossenen Verbänden selbständig an den Manöverhandlungen teil.



# So erlebte Mittelland den Reichsparteitag

## Die Fahrt unserer Hitler-Jugend nach Nürnberg - Erinnerung an festliche Stunden im Stadion

Die Kolonnen der jungen Kampfgenossenschaft des Führers sind wieder in ihren Standorten eingetroffen. Zum dritten Male hat die Hitler-Jugend mit einer Abordnung von 50 000 Jungen auf dem Reichsparteitag ihrem Führer aufs neue die Treue gelobt.

Über 1000 Jungen haben unseren Heimatkreis dort würdig vertreten. Kein Opfer war den Jungen zu schwer, um sich die Möglichkeit zu verschaffen, selbst dem Führer in die Augen zu schauen und für die Kameraden das Gelübde der Leistung und der Treue abzulegen. Ein Großteil der Jungparteilager mußte von der Reichsleitung aus die Fahrt ansetzen. Bekannte Erwartungen sehen die jungen Kameraden dann in den Abteilen, besprechen die letzten zum Teil sehr eiligen Vorbereitungsmaßnahmen. Wie würden sie im Lager untergebracht werden? Ob sie dem Führer sehen werden? Eine Stunde Schlaf hat Wunder. Mitten im Thüringer Wald, inmitten herrlicher tieferer Wälder, verstrahlt ein leuchtendes Morgenrot einen herrlichen Tag. Selbstverständlich wurde die Stimmung immer besser. Als dann im Frankenthal die ersten festlich geschmückten Städte und Dörfer auftauchten, war es aus mit der Ruhe. Größe wurden getauft mit den Pflichten brauchen, mit den Arbeitern, die zur Fahrt eilen, mit dem Bauer auf dem Feld hinter dem Pflug. Dann kam Nürnberg.

Die Ausrüstung wird nochmals überprüft, die Stiefel besonders sorgfältig gepuht, denn heute sollen sie vor ihrem Führer stehen und seine Beköstigung hören. Die letzten Befehle werden erteilt, dann legen sich die Gruppen in muster-gültiger Ordnung in Marsch. Am Gegenlicht zum letzten Reichsparteitag hatte die Hitler-Jugend unseres Gauces das besondere Glück im Innenraum des Stadions Aufstellung nehmen zu können. Die Spannung leiert sich von Minute zu Minute. Es ist bereits kurz vor 10 Uhr. Die Führer der Partei der Wehrmacht und des Staates sind schon eingetroffen. Der Führer muß in jedem Augenblick kommen. Da brechen in der Ferne Hellrufe aus. Nun kommt die große Stunde. Der Führer ist inmitten unter seinen jungen Kameraden, die in einer einzigen gläubigen Kameradschaft ihrem Adolf Hitler vorleben ist, auf ewig, um ihr Bekenntnis zu jeder Stunde zu beweisen gewillt ist. Diese Stunde im Stadion

zu Nürnberg hat eindeutig Beweisen in ihrer ganzen Größe und Erhabenheit, daß die Hitler-Jugend zum Führer und der Glaube an ihn sich erfüllen wird nach einem ewigen Geleit, das seinen Ursprung hat in dem Zeitungswillen und dem Zelenbrang ungeschriebenen deutschen Hutes und deutscher Kraft. Diese Stunde hat bewiesen, daß Deutschlands Jugend ihrem Führer bedingungslos ergeben ist wie niemals in der deutschen Geschichte leither, wie nie zuvor eine Jugend wird sie dem Befehl ihres Führers gehorchen zu jeder Stunde.

Die Erhabenheit dieser Feierstunde prägte sich aus in den Gesichtern der Jungen noch auf dem Rückmarsch in das Lager, nachdem der Führer selbst die Front abgefahren war und jeden in die Augen schaute und den stillen Schwur jedes seiner Kameraden entgegennahm, ihm in der Vollendung seines Schaffens zu dienen.

dem Trennenden und sei damit Rinder eines einzigen Volkes, das durch seine Kontinuität und seinen Strom getrennt sei. Ein einiges Deutschland hat alle umhungen und wenn wir dies erheben, dann wird Deutschland wieder Wunder vollbringen in der Welt und ein freies und hartes Vaterland sein.

Ungeheurer Jubel befehlerte, daß die Augen des Führers diese Worte in die Tat umsetzen gewillt ist. Am nächsten Morgen rückte die Einheit des Gebietes wieder zur Rückfahrt ab. Mit stinnendem Spiel und wehenden Fahnen marschierten sie aus der Stadt, wo sie ihre größte Stunde erleben durften. Ein Abgang ihres Erlebens leudete noch in den Augen. In ihren Herzen aber tragen sie härter denn je zuvor den Partien und unerschütterlichen Glauben an den Führer, der über ihnen steht und an den Führer, der über ihnen steht und an den Führer, der über ihnen steht und an den Führer.

Leulerjung.

## Zeltkameradschaft - Lagerleben

Der Nachmittag im Zeltlager ereichte seinen Höhepunkt in dem Besuch der führenden Männer der Bewegung. Die Lagerkassen waren sauber und festlich geschmückt. Jede Zeltkameradschaft gab ihr Bestes, um ihr Wohnbereich so schön wie irgend möglich herzurichten. Ein wahres „Mitten“-Bierstel war im Laufe einiger Stunden entstanden zum Empfang der Gäste. Ein buntes Lagerleben entfaltet sich. Wieder erlangen, Feiern, Spielmanns- und Musikzüge zeigen ihre Können, sogar ein politischer Jirtus war da. Am Lagerende unseres Gebietes mit dem großen aus Holz geschnittenen Zeitungsabzeichen der Hitlerjugend stinkt lauter Jubel auf.

### Männer der Bewegung zu Gast

Der Gauleiter mit seinem Stabe ist eingetroffen, alle Kreisleiter des Gauces, Landeshauptmann Otto Gauorganisationenleiter Tschick, Gauinspektoren Gajarnowski, Gauwirtschaftsberater Dr. Trautmann, Landesrat Dr. Tietzer. Jede Zeltbesuchung will sich bei der Begegnung natürlich besonders hervorzuheben und möchte das als Lohn des Gauleiters entgegennehmen. Zum Abschluß des Besuches bewies der Gauleiter

des Jungvolkes seine Fähigkeit. Auch er erntete reiches Beifall.

### Dr. Goebbels sprach

Am Anstich folgten der Gauleiter und seine Getreuen der Einladung des Reichsjugendführers zu einem einfachen Abendessen, das von der Küche unseres Gebietes und seinem Küchenchef Robert zubereitet war. Neben führenden Männern der Partei und der Wehrmacht hatte sich auch Reichsleiter Robert Berge und später Ministerpräsident Göring und Reichsminister Dr. Goebbels eingelunden. Nur mit Mühe konnten sie sich einen Weg bahnen durch die Reihen der begeisterten Jungen. Nach dem Besuch vorliegender Gebiete ließ es sich unser „Doktor“ nicht nehmen, noch einige kurze Worte an die jungen Kämpfer zu richten, mit denen er sich ganz besonders eng verbunden fühlte. „Es gibt für uns“, so legte er, „kein schöneres Glück, als für die kommende Generation zu sorgen. Wir wollen den Kampf, denn der Kampf schließt allein die Möglichkeit eines Sieges in sich. Wie in diesem Lager alle Glieder des Volkes beieinander leben und durch seine Unterwürigkeit getrennt sein, so habe die Jugend die Bogen geschlagen zwischen

## Soldatisch gehäuteter Nachwuchs

Der Reichstringsminister und Oberbefehlshaber der Wehrmacht, auf den kürzlich vom Arbeitsministerium die Aufgaben der Versorgung und Fürsorge für die Soldaten und Soldaten der neuen Wehrmacht übergegangen sind, hat nunmehr zur Ausführung Richtlinien aufgestellt. Danach sollen, dem Bedarf entsprechend, allmählich bei allen Wehrbezirkskommandos Versorgungsabteilungen aufgestellt werden. Engländer, reichsdeutsche Julemensarbeiten, außereuropäische Truppe, Wehrmachtsfachschulen, Versorgungs- und Fürsorgeeinrichtungen sei unerlässlich.

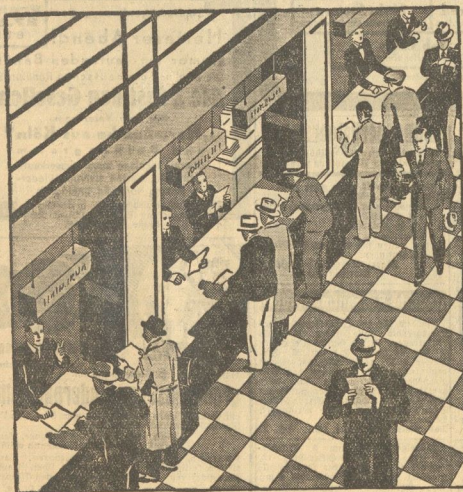
Der Minister erklärt, daß die Versorgung der ausgebildeten Soldaten von jeher mit zu den wichtigsten und schwierigsten Aufgaben gehörte. In allen Ländern und zu allen Zeiten hätten sich militärische und politische Führer um ihre Lösung bemüht. Infolge der allgemeinen Wirtschaftskrise während der letzten zwölf Jahre sei die Züchtung unserer Soldaten immer gehindert worden, so daß teilweise Warteeinheiten von 5 bis 6 Jahren einzutreten. Lange Warteeinheiten müßten durch geeignete Zwischenbeschäftigung überbrückt werden; diese Beschäftigung zu ermitteln und zu sichern, gehörte zu den vorrangigsten Aufgaben der Fürsorgegane.

## Alles aufs beste ausgerichtet

Gebietsführer Redewert holte seine Jungen am Bahnhof ab, dann folgte ein kurzer Fußmarsch bis zur großen Zeltstadt der Hitlerjugend bei Langwiesenthal. War muß es unterem Kommando und der Verpflegung zuerkennen, es war alles auf das Beste ausgerichtet und die zusätzliche Verpflegung war außerordentlich gut. Im langen Reiben fanden die Zelte ausgebreitet. Alles ab und dann ging es daran, sich häuslich einzurichten. Die Plätze vor den Zelten wurden mit viel Grün geschmückt. Eine ausreichende Pflegegelegenheit sorgte für Erfrischung nach der Fahrt. Am frühen Abend bereits herrschte Ruhe in dem weiten Zeltlager, nur hin und wieder unterdröhen vom Spiel und dem Marschschritt der neu ankommenden Kolonnen.

## Heilrute: Der Führer!

Sonnabend morgen. Es ist noch vollkommen dunkel. Die Uhr zeigt eben die vierte Morgenstunde an, da ruft der Hornist zum Wecken. Im Augenblick wird es lebendig in den Zelten.



## Hilfstruppen im täglichen Wirtschaftskampf

Der Schalter ist die Front des Bankgeschäftes. Eine ausgewählte Truppe steht hier zur Verfügung der Kundschaft. Gediegenes Wissen und langjährige Erfahrung zeichnen den Schalterbeamten aus. Große Summen werden vom Bankgewerbe alljährlich für die Ausbildung seines Nachwuchses aufgewendet. Die Früchte dieser Erziehungsarbeit kommen dem Publikum zugute. Das Direktionszimmer der Bank ist das Hauptquartier, das nicht nur die Oberleitung des Bankgeschäftes in Händen hat, sondern an das sich auch jeder einzelne Kunde vertrauensvoll wenden kann. Die Leitungen der Banken und Privatbankiers haben es von jeher als ihre vornehmste Aufgabe betrachtet, in engster Verbindung mit dem wirtschaftlichen Schaffen des Einzelnen

„solide Unternehmungen zu fördern und ins Leben zu rufen und vermöge ihrer klaren Einsicht in die Gesamtlage der deutschen Wirtschaft nach Kräften daran mitzuwirken, daß Unternehmungsgeist und Kapital in richtige, den Bedürfnissen der Wirtschaft entsprechende Bahnen geleitet werden.“

(Aus einem Geschäftsbericht für das Jahr 1853.)

Die Bank steht Dir in allen Fragen der Wirtschaft zur Seite



Vertrauen der Bank

DIE BANK IST DEIN FREUND

**Gr. Ulrichstraße 51**  
im kolossalen Erfolg!  
**Der Graf von Monte Christo**  
Der Riesen-Millionenfilm nach dem berühmten Roman von **Alexander Dumas**.  
Alles was in einem Gedankengang, in unbewundernswürdiger Weise-Dynamik zu dem romantisch überlitterierten Spannungsfaden gestaltet werden konnte, greift in diesem grandiosen Romanfilm nach unserem Herzen und reißt sie unwiderstehlich mit! — —  
W. 4, 6, 8, 15 - S. 2, 26, 4, 6, 8, 15 Uhr

---

**C. T. Schauburg**  
Nur noch bis Montag!  
Nur Lacherfolg, wie er noch nie da war!  
**Ehrestreik**  
Der berühmte lustige Film der Ufa. Ein lustiger, pfundiger u. handgreiflicher Krieg, bei dem die Worte und auch die Beine krachen.  
Seiner Lustbühner. Rechtmäßig Pilsze sicher!  
W. 4, 6, 8, 15 - S. 2, 26, 4, 6, 8, 15 Uhr

**Am Riebeckplatz**  
**Es gibt keine unbe-ladete Sekunde mehr!**  
... ein Lustspiel, sag' ich Ihnen, so köstlich, so sprühend von Situationskomik, so fein pointiert und dabei so fest verurzelt im entscheidenden Volkeleben, es ist eine Freude! (Fr. N. Z. v. 20. 9.)  
Die Lachsalven nehmen aufeinander eine fast bedenkliche Stärke an.  
(U. N. N. vom 7. Sept. 38)  
Der Stoff dieses Filmlet wohl der populärste seit Jahren.  
**Ein ganzer Kerl**  
nach dem in mehr als 600 Tages-schauen erschienenen Roman **Die lustigste Komödie um Frau Bolla**  
Vermann Spielmann  
Erika Gläser, Hen Deyers  
als Bolla, O. Wernicke  
Die Jugend darf mitmachen!  
W. 4, 6, 8, 15 - S. 2, 20, 4, 6, 8, 15 Uhr  
In allen 3 Theatern:  
**Der Parteitag der Freiheit**

**RITTERHAUS Lichtspiele**  
**Ein Kunstwerk!**  
Ein Film aus einem Guß!  
Ein Erfolg!  
Gustav Gründgens  
Jonny Jugo Anton Ethofer  
**PGMALION**  
Nach dem berühmten Werk von Bernard Shaw  
Regie: Erik Engel  
**Helle Begeisterung u. stürmische Lachsalven**  
Über den sündigen Wit und launigen Humor!  
Frei-Weekendaus bringt!  
**Parteitag der Freiheit**  
W. 4.00 6.15 8.30 / S. 2.30 4.00 6.15 8.30

**Jetzt ist die Zeit zur Anmeldung!**  
Veranstaltungsplan 1935/36

**Schauspiel und Lustspiel**

1. Schwere . . . . . Prinz von Preußen
2. Wenzel . . . . . Der Kaiser von Tiro
3. Anzeberger . . . . . Der Wissenschaftler
4. Kergel . . . . . Hochseisler
5. Schöbe . . . . . Im Glas Wasser
6. Bühler . . . . . Krach im Hinterhaus

Preise für Mitglieder RM. 0,60 bis 2,50 / Feste Platzgruppen / Für Volksgenossen mit steuerfreiem Einkommen Einheitsgruppe zu RM. 0,80 Täuschmöglichkeit der Vorstellungen und der Veranstaltungstage. Sämtliche anderen Werke des Stadttheaters wählbar.

**Oper und Operette**

1. Mozart . . . . . Figaros Hochzeit
2. Marschner . . . . . Hans Heiling
3. Wagner . . . . . Parsifal
4. Verdi . . . . . Die Macht des Schicksals
5. Hiller . . . . . Der Balthusdiner
6. Zeller . . . . . Der Obersteiger

Preise für Mitglieder 0,75 — 2,50

**Sondervorstellungen**

1. Tanaband . . . . . Yvonne Georget
2. Kammermusik . . . . . Wendling-Quartett
3. Bartol . . . . . Domgral-Palmbauer
4. Heitler Abend . . . . . Gustav Jacoby
5. Tenor . . . . . Heine Roswagne und Sopran . . . . . Ilonka Holindorfer

Preise für Mitglieder 0,75 — 2,50

**Werden Sie Mitglied der NS-Kulturgemeinde**  
Barfüßerstraße 7 **Forum 216 43**

**Kommt alle zum Tag des Deutschen Volkstums**  
Sonntag 15 Uhr Thingplatzgelande

**Wintergarten**  
**Tägl. Tanz u. Kabarett!**  
Jeden Sonntag im Kaffee  
**5-Uhr-Tanz-Lee**  
mit Kabarett-Einlagen  
Im Festival ab 8 Uhr die **große Tanzveranstaltung**  
mit vollem Kabarett.  
Montag, den 23. und Dienstag, den 24. Sept., nachm. u. abends im Kaffee die **große MODENSCHAU**  
Leitung: Carl Raush, Leipzig

Alle in Halle wohnenden Zeitler werden **heimat** aufgeführt am **12. Oktober 1935 abends 8 Uhr** in der Gaststätte „Mars la Tour“, Zimmer 3, zu erscheinen.

**Salsolb**  
Sonntag von 7-17 Uhr  
**Großes Konzert der 26. SS-Standarte „Langfee“**  
7-11 Uhr:  
Kameradschaftsabend der 22. SS-Reiter und der 26. SS-Standarte  
Seite noch mittags 4 Uhr  
**Konzert**  
**Sejtschafts-Tanz**  
Dienstags, den 24. September, nachmittags 4 Uhr  
**Konzert**

**WALHALLA**  
**Der Riesenerfolg**  
Tägl. 8.015 Heute Sonntag auch 16 Uhr zu kleinen Preisen - Ruf 855 85

**Kanonen des Lachens und Könnens**  
mit dem tollkühnsten Rollschuhakt der Gegenwart  
Resna Sisters & Co.

Niotna Ein fideles Bühnenstück	2 Montys Die lustigen Radfahrer	Bellona Die exzentrische Tänzerin
Gretel v. Walden Die Meisterhumoristin	Sascha Price Der Clown der Extrablasse	

**Karl Kremo Familie**  
Die wohlbehüteten Theater

Beda Lak Es ist sooo einfach	Margitte & Fred Das deutsche Tanzpaar v. Luz	Elda Sisters Gymnastische Spielleitung
3 Aтарos Der atemberaubende Luftakt	Rob Carry Der Reifenkönig	

Vorverkauf ab 11 Uhr ununterbrochen

**Stadtschützenhaus**  
6 Städt. Sinfonie-Konzerte  
**I. Konzert**  
Freitag, den 4. Oktober, 20 Uhr  
Das verstärkte städtische Orchester  
Leitung:  
Generalmusikdirektor **B. Vondenhoff**  
Soloist:  
**Prof. Wilhelm Kempff**  
(Klavier)  
Bühnen-Traurige Ouverture  
Schumann's Klavierkonzert  
Schubert: VII. Sinfonie  
Solisten der folgenden 5 Konzerte:  
Prof. Kälenkampff, Prof. Hoehn, Günther Baum, Das Elly-Ney-Trio, Kammer-sängerin Sigrid Onegin  
Anrecht RM. 1.00-3.00, Einzelkarten RM. 1.50-4.00  
Karten bei Holthaus, Rammell, Stroh, Theaterkasse

**Verlangt in allen Gaststätten die MNZ**

**Rundfunk**  
Montag, den 23. September 1935

**Leipzig**  
Wellenfänge 882

5.30: Bauernfunk. — 6.00: Von Berlin: Choral und Morgenpsalm. Jungmannheit. — 6.30: Von Frankfurt: Morgenkonzert. — 7.00: Von Leipzig: Nachrichten. — 8.00: Von Berlin: Jungmannheit. — 8.20: Von Deutschland: Morgenfrühden für die Hausfrau. — 9.00: Sendepause. — 10.00: Wetter, Wasserstand, Wirtschaftsrichtigen, Tagesprogramm. — 10.15: Von Stuttgart: Was und die Schmetterlinge. — 10.45: Sendepause. — 11.00: Werbendachrichten. — 11.20: Zwischenprogramm. — 11.30: Zeit, Wetter. — 11.45: Bauernfunk. — 12.00: Von Hamburg: Schloßkonzert Hannover. — 12.45: 13.00: Zeit, Nachr., Wetter. — 14.00: Zeit, Nachr., Börsen. — 14.15: Vom Deutschland: allerlei von zwei bis drei. — 15.00: Kunstbericht. — 15.10: Sendepause. — 15.20: BSW ist für das Volkswirtschaftlichen. — 15.40: Wirtschaftsnachr. — 16.00: Vom Deutschland: Nachmittagskonzert. — 16.50: Zeit, Wetter u. Wirtschaftsrichtigen. — 17.00: Von Stuttgart: Nachmittagskonzert. — 18.30: Besondere Spuren im Dänenland. — 19.00: Zwischenprogramm. — 19.10: Neue Tonfilme. — Neue Schlager. — 19.55: Ufahau am Abend. — 20.00: Nachrichten. — 20.10: Zu Wellen 100. Todestag: Norma. — 22.00: Nachrichten. Sport. — Zwischenprogramm. — 22.35: Von Dresden: Musik zur „Guten Nacht“. — 24.00: Junfkaffe.

**Deutschlandfunk**  
Wellenfänge 887

6.00: Guten Morgen, lieber Hörer! — 6.10: Jungmannheit. — 6.30: Tröstliche Morgenmusik. — 7.00: Nachrichten. — 8.20: Morgenfrühden für die Hausfrau. — 9.00: Spezzert. — 9.40: Sendepause. — 10.15: Grundfrühden. — 10.45: Sendepause. — 11.00: Deutscher Seewetterbericht. — 11.20: Zwischenprogramm. — 11.30: Jehu Mrueten für die Mutter: Wie erschie ich mein fremdtisches Kind? — 11.40: Der Bauer spricht — Der Bauer hört: Wir legen einen Felderwurf an! — 12.00: Mittagskonzert. — 13.00: Glückwünsche. — 13.45: Neue Nachrichten. — 14.00: allerlei von zwei bis drei — 15.00: Wetter, Börsen, Programmhinweise. — 15.15: Werkfunde für die Jugend: Süntenbau. — 15.35: Fris Jungvolk: Pimpfe haben dich an! — 16.00: Nachmittagskonzert. — 17.00: Alte Lieder und neue Lieder. — 17.30: Wer ist wer? Was ist was? — 17.45: Stille und Klavier. — 18.10: Sportfunk: Autobahnen und Kraftfahrzeugbau. — 18.20: Fris deutsche Mädel: Unter Lied. — 18.30: Von Königsberg: Kermesse Spuren im Dänenland. — 19.10: Und jetzt ist Feierabend. — 19.45: Deutschlandfunk. — 20.00: Kernpruch, Ansf. Wetter, Kurznachrichten. — 20.10: Von Dresden: Der blaue Montag. — 21.10: Von Königsberg: Zwischenprogramm. — 21.25: Es spielt das Kleine Orchester des Deutschlandfunks. — 22.00: Wetter, Tages- und Sportnachrichten, ansf. Deutschlandfunk. — 22.30: Eine kleine Radmusik. — 22.45: Deutscher Seewetterbericht. — 23.00: Wir bitten zum Tanz! — 24.00: Junfkaffe.

**Anzüge und Mäntel**  
ausgezeichnet in den letzten Herbsttagen  
Montag, den 23. September 1935:  
10 Uhr im Saal des  
1. Nebengeschosses mit Aufstiegsperg, 1. Stg. 11. Uhr, 1. Stg. (S.).  
1. Anzeiger:  
1. Anzeiger:  
1. Anzeiger:  
1. Anzeiger:  
1. Anzeiger:  
1. Anzeiger:  
1. Anzeiger:  
1. Anzeiger:

**Stadtschützenhaus, Gr.Saal**  
**Heiterer Abend!**  
Humor am laufenden Band!  
Die Lieblinge des deutschen Rundfunks  
**Die 3 lustigen Gesellen**  
mit dem Vater von  
**„Hermann und Julia“**  
Überall bekannt zuvor auswendig, rechtzeitig Karten sichern. Wiederholung vorläufig unmöglich.  
Karten zu 2.50 bis 1.00. in der Musikalienhandlung E. Stohy, Große Steinstraße 15, Tel. 237 60

**Handler und Wiederverläufer Stridmarzen**  
Händler und Wiederverläufer Stridmarzen  
Händler und Wiederverläufer Stridmarzen  
Händler und Wiederverläufer Stridmarzen

**Stadtschützenhaus, Gr.Saal**  
**Heiterer Abend!**  
Humor am laufenden Band!  
Die Lieblinge des deutschen Rundfunks  
**Die 3 lustigen Gesellen**  
mit dem Vater von  
**„Hermann und Julia“**  
Überall bekannt zuvor auswendig, rechtzeitig Karten sichern. Wiederholung vorläufig unmöglich.  
Karten zu 2.50 bis 1.00. in der Musikalienhandlung E. Stohy, Große Steinstraße 15, Tel. 237 60

**Stadtschützenhaus, Gr.Saal**  
**Heiterer Abend!**  
Humor am laufenden Band!  
Die Lieblinge des deutschen Rundfunks  
**Die 3 lustigen Gesellen**  
mit dem Vater von  
**„Hermann und Julia“**  
Überall bekannt zuvor auswendig, rechtzeitig Karten sichern. Wiederholung vorläufig unmöglich.  
Karten zu 2.50 bis 1.00. in der Musikalienhandlung E. Stohy, Große Steinstraße 15, Tel. 237 60

**Die neuesten Rundfunk-Geräte**  
Blaupunkt, Körning, Lorenz, **B. Doll**  
Telefunken u. andere erste Marken  
Unverbindliche Vorführungen Pianohaus, Gr. Ulrichstr. 55

Freispruch im Körper-Prozess

Dramatischer Verlauf der Verhandlung - Wer ist der Täter?

Fest zwei volle Tage, 10 Stunden am ersten und sieben Stunden am zweiten Tage, währte die Verhandlung vor dem hällischen Schwurgericht...

Die Verhandlung selbst war für die Richter, wie auch für die Geschworenen eine schwere Belastungsprobe, galt es doch, jede Aussage der 41 Zeugen besonders zu überprüfen...

Da liegen auf dem Zeugentisch die päpstlichen Heiligscheite der Kleidung des verbrannten Jungen. Das Stück eines Ärmels, wenige Heiligscheite der schwarzen Strümpfe...

Die Verhandlung

Doch nun zur Verhandlung selbst. Heber Erwin Röppe hatten wir gestern schon einige Mitteilungen gemacht, aber die Aussagen seines früheren Lehrers, der Erwin 1892 bis 1894 in seiner Schulklasse gehabt hat...

Am 14. Dezember mittags hatte der Angeklagte Körper mit Erwin und dem zu Anfang bei den Gabelstein Röppe mitleidenden Sohn seines Vaters...

auszubrechen und ging deshalb mit Vetter Franz hinterher, um ihn zu beobachten. Sie verstritten sich, und als Erwin tatsächlich in entgegengesetzter Richtung ausweichen wollte...

Das Gutachten

Nach einer kurzen Mittagspause spricht Prof. Dr. Wälcher vom gerichtsmedizinischen Institut, Lotenslicht herrscht im Zuschauerraum, denn kein Tatortfotograf und kein Gutachten sind ausfallgebend für die Verhandlung...

hauften Speisefrei. Ist es nun möglich, daß nach 12 Stunden von 2 Uhr mittags bis 2 Uhr nachts, als der brennende Diemen endete wurde, noch eine Mahlzeit lo ungewöhnt in Magen vorgefunden werden kann?

Todesstrafe beantragt

Die Ausführungen des Medizinalrates Dr. Loofs beschäftigten sich mit der Frage des Angeklagten. Er fand bei ihm keine Spur von geistiger Schwäche und keine verminderte Zurechnungsfähigkeit...

Die Spannung im Publikum wächst immer mehr. Die Semisanafrösche ist geschloffen und der Staatsanwalt greift das Wort. Er legt Stein um Stein zusammen...

Der Verteidiger des Angeklagten führt Punkt für Punkt der Anklage zu entkräften, dann zieht sich das Gericht zur Beratung zurück...



Die Fahnen des Gebietes Mittelland marschieren in Nürnberg (Siehe ausführlichen Bericht an anderer Stelle).

Kopfmuschel und die Beistriche des Halses hochgradig verrotzt. Andere Verletzungen irgendwelcher Art nachzuweisen, mußte bei dem Zustand der Leiche unmöglich sein...

welche die ganzen schweren und drückenden Stunden nochmals erzürten und sich nun beschließen, das kommende Urteil zu erlassen, dieses Urteil, das über Leben und Tod eines Menschen entscheiden wird...

lein an der Waage geschwankt hat. Die Leiche konnte nicht mit absoluter Sicherheit als die Erwins erkannt werden, die Reste der Kleidungsstücke aber und der Speitenbefund im Magen des Toten brachten dann die Gewißheit...

Wer ist der Täter?

Der Angeklagte hat sein Geständnis abgelegt und ist auch nicht an den Stellen erbitzt worden, die ihn überführen könnten; doch liegen viele schmerzliche Belastungsmomente gegen ihn vor...

Das sind alles Momente, die den Verdacht der Täterschaft mindestens als gerechtfertigt erscheinen lassen. Aber überführt ist der Angeklagte dadurch doch nicht. Der Angeklagte hat die Tat geteugt und niemand hat gesehen...

Heute marschiert die SS

Der 22. Reiter-Standard der SS befindet sich auf dem Feldspartietag des Feldheides der Lehen morden. Am heutigen Sonntag wird das Feldzeichen in die Gauhalle eingeführt...

Professor Holbein 70 Jahre alt

Prof. Dr. Paul Holbein, früherer Ordinarius für Landwirtschaftswissenschaft an der Universität Halle (Saale), beging seinen 70. Geburtstag...

Arbeitsfront

führt Gesundheitspflegerinnen

Die Infolge der Vereinfachung des Gesundheitswesens eingetragenen Gesundheitsämter haben zu einem erhöhten Bedarf an Gesundheitspflegerinnen geführt...

Wandergewerbetournee für 1936

Am unermindeste Reiseerregung oder gar Nachteile zu vermeiden, empfiehlt es sich, Anträge auf Ausstellung neuer Wandergewerbetourne für das Jahr 1936 möglichst schon im Oktober bei der in Betracht kommenden Stelle zu stellen...





1000 Mann fahren nach Berlin

Wirtschaftsuniversität führt die Geschäftsmänner

Es ist eine der Aufgaben der Deutschen Arbeitsfront, jedem deutschen schaffenden Menschen zu einem Qualitätsarbeiter zu erziehen...

Die Fahrt ist der Auftakt der Winterarbeit der Berufsgruppe Geschäftsmänner im Gau Halle-Merseburg.

Wenn betont wurde, daß Qualitätsarbeiter herangebildet werden sollen, so kann gerade vom Geschäftsmänner gesagt werden...

Zugunglück in Dresden-Neustadt

Dresden. Sonnabend früh 7.40 Uhr ist auf dem Bahnhof Dresden-Neustadt ein mit Schulkindern besetzter S-Bahnzug von einer Rangierabteilung in der Nähe an der Spitze in motion...

Der Broden im Sturm

Wegernerde. Bei dem Sturm der letzten Tage erlebte die Brodenbesitzer ein Unwetter, wie es selten kennen lernt.

Wanderung und Winterschlaf der Elbente

Küden (Kr. Schweinitz). Mit der Kalfischerin in der Elbe ist es nun auf ein halbes Jahr vorbei. Die geflecktesten Maie, drei- bis vierjährige Mädchen und Frauen...

Wieslau. Unser ältester Einwohner, der Landwirt Herrmann Arnold, feiert in seiner Geburtsstadt und geliebter Pfalz heute seinen 85. Geburtstag.

Berater und Kämpfer der Partei

Tagung der Kreisrevisorinnen des Gau Halle-Merseburg

In der Geschäftsbürokratie in Halle tagten die Kreisrevisorinnen und Kreisstellenleiter des Gau Halle-Merseburg...

Die Geschäftsbürokratie in Halle tagten die Kreisrevisorinnen und Kreisstellenleiter des Gau Halle-Merseburg...

melter über den Revisionsapparat des Gau Halle-Merseburg...

Dann verabschiedete sich der Geschäftsmann von seinem scheidenden Stellvertreter...

Auf 27 Einwohner ein Kraftfahrzeug

125 325 Kraftfahrzeuge in der Provinz Sachsen

Wie die monatlich erscheinenden Zulassungen für Kraftfahrzeuge erwarten lassen, hat die am 1. Juli durchgeführte Zählung der Kraftfahrzeuge eine neue gewaltige Vermehrung...

An dieser Steigerung sind alle Länder und Landesstellen beteiligt. Etwas härter war der Zuwachs in landwirtschaftlichen Bezirken...

entfielen am 1. Juli 60 339 auf Krafträder (im Vorjahr 65 048), 44 311 auf Personenkraftwagen...

Der Entwidlung des Kraftfahrzeugs entspricht eine bedeutende Erhöhung der Bevölkerung...

Kulturpolitischer Lehrgang des Gebietes Mittelrand

Nachdem das Gebiet Mittelrand bereits im Juli in einem achtägigen Lehrgang eine eingehende Schulung in der Kulturarbeit der Hitlerjugend vorgenommen hatte...

Die Gesamtleitung des kulturpolitischen Lehrganges liegt in den Händen des Kulturamtleiters des Gebietes Mittelrand, Siegfried Raed.

NS-Frauenchaft Ammendorf schult

Gegen 300 deutsche Frauen und Mädel Ammendorfs waren auf Einladung der NS-Frauenchaft im 'Goldenen Adler' zusammengekommen...

Freiheit, was sie klar und eindringlich, jeder Führer in ihren Gedanken angeregt, den Weg zur Erfüllung der hohen Aufgabe der Frau und Mutter im Dritten Reich...

In der Senfgrube erstickt

Glätze (Kr. Calbe). Die Arbeiter Reinhold Heine und sein Bruder Heinrich Heine...

Hodtergab beim Pflügen entdeckt

Wienitz (Kreis Sangerhausen). Der Landwirt Charles Hübner hat bei der Feldarbeit mit dem Pflug an einem großen Stein...

Bettin. (Fund tötet drei Schweine.) Im Gehöft des Herrn Hartmann überließ dessen Hund die drei Schweine im Stalle und

hiß sie tot. Als er eingekamelen werden sollte, schüchelte er über Wiesen und Felder...

Bernburg. (Staatsanwaltschaft Bernburg aufgehoben.) Im Zuge der Vereinfachung der Justiz wird am 1. Oktober die Staatsanwaltschaft Bernburg aufgehoben...

Parteilämliche Bekanntmachungen

Wiedererheben der Gaukarte II, Lüben. Wir machen nochmals darauf aufmerksam, daß am 28. und 29. September die Wiedererheben aller Kreisstellenleiter der Gaukarte II, Lüben...

Wärmer

Der Reichsmeteorendienst, Ausgabeort Magdeburg, meldet am Sonnabend:

Da der Luftdruck über Mitteleuropa stark gestiegen ist, lösten sich die Niederschlagsgebiete...

Ausflüchten bis Montag abend

Bei häufigen Winden heiter, trocken und noch wärmer, stellenweise Morgennebel.

Wasserstands-Meldungen

Table with 4 columns: Datum, Ort, Stand, Diff. Lists water levels for various locations like Saale, Groditz, Tettau, etc.

Das ist das Zeichen deiner Kameradschaft

Das ist das Zeichen deiner Kameradschaft. Contains a list of names and addresses of members.

Advertisement for 'Schon Großvater nahm Bullrich-Salz bei Verdauungsstörungen'. Includes a picture of a man and a box of the product.



## Neue Aufgaben der Sparkassen

### Sitzung des mitteldeutschen Sparkassen- und Giroverbandes

Gestern fand in Bad Blankenburg (Thür.) die diesjährige ordentliche Verbandssammlung des Sparkassen- und Giroverbandes für Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt statt. Am Mittelpunkt der Tagung stand der Vortrag des hiesigen Verbandsvorsitzenden, General-Inspektors a. D. von Trotha, Magdeburg, über „Zeitfragen in Sparkassenwesen“.

#### Wende der Wirtschaftspolitik

Der Redner hob einleitend hervor, daß bei den vielseitigen Aufgaben der Sparkassen stets aufmerksam beobachtet werden müsse, daß alle betrieblichen Anforderungen je nach ihrer Bedeutung Berücksichtigung finden. Hierbei sei der Blick stets auf die Ziele der Staatsführung gerichtet, damit sich die Wege der Sparkassen davon nicht entfernen. Im einzelnen behandelte v. Trotha die verschiedenen Aufgabengebiete der Sparkassen, u. a. die Kapitalbildung, die Rentabilität, den Agrarkredit, das Kommunalkreditwesen und insbesondere die Beteiligung der Sparkassen an den Reichsanleihen und Reichsfinanzanleihen. Hierbei hob er besonders hervor, daß die Wende unserer Wirtschaftspolitik, die sich anbahnt und mit der auch beim Kreditbedarf eine Umlagerung auftritt, für die Sparkassen bedeute, daß sie nach zwei Seiten hinrichten müßten: Dem Reich gegenüber zur weiteren Konjunkturbildung der schwelenden Schulden und der Wirtschaft gegenüber zur Befriedigung ihrer Kreditansprüche.

#### Zunahme der Sparanlagen

Aus dem vom geschäftsführenden Vorstandsmittglied Direktor Rützmann, Magdeburg, erstatteten Geschäftsbericht für das Jahr 1934 ist zu entnehmen, daß im mitteldeutschen Bezirk 1934 sich eine Zunahme der Einlagen bei den Sparkassen auf 1150 Mill. RM. ergeben hat. Der Zugang von 14,8 v. H. liege etwas über dem Reichsdurchschnitt. Die Sparkapitalneubildung im Verbandsbezirk fann man mit rund 75 Mill. RM. veranschlagen. Durchschnittlich entfällt jetzt auf je 1,6 Einwohner in Mitteldeutschland ein Sparbuch einer kommunalen Sparkasse. Die trügliche Ausdehnung

des Spargiro- und Kontokorrentverkehrs der Sparkassen läßt den Schluß zu, daß die von der Maßnahmen der Reichsregierung angeforderte Wirtschaftsbekämpfung die von den Sparkassen geld- und kreditmäßig verlornten Schäden der mittleren und kleinen Wirtschaft auf breiterer Front nachahlig erfaßt hat. Die neuen Mittel haben vor allem im Hypothekens- und Wertpapiergeschäft, in der Stärkung der Liquidität und speziell in Krediten zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit Anlaße gefunden.

#### Der Hypothekenbestand

Neuerdings hat man den Sparkassen eine Hypothekenanlage bis zu 50 v. H. der Sparanlagen gestattet. Bei den mitteldeutschen Sparkassen stellt sich der Hypothekenbestand auf 41,6 v. H. der Sparanlagen. Den Sparkassen des Verbandsbezirks bleibt somit noch ein ausreichender Spielraum, der ihnen auch künftig die Pflege des Realcredits im Rahmen der verfügbaren Mittel ermöglicht. Im Reichsdurchschnitt ist, so führte Direktor Rützmann abschließend aus, den Sparkassen ein Fortschritt in ihrer gütigen Entwicklung vergrüßt worden, der sich leitend noch vergrößert habe, während in vielen anderen Ländern, die über reiche Bodenschätze, großen Kapitalreichtum, reiche Goldbestände und gewaltige Wirtschaftsmotoren verfügen, das Vertrauen sich einstellt, den Sparkassen lähne und die Mitarbeiter der Sparkassen empfindlich für, haben sich in Deutschland die wirtschaftlichen Verhältnisse und die Grundlagen, auf denen die Tätigkeit der Sparkassen beruhe, zunehmend gekürzt. Der Dank der deutschen Sparkassen gelte daher dem Führer und Reichskanzler als dem Mann, der allen das Vertrauen wiedergegeben habe und der das Vertrauen aller heile.

#### Kommunale Umschuldung

Der Leiter der Mitteldeutschen Landesbank, Generaldirektor Schüller, Magdeburg, sprach über „Wirtschaftliche Lagefragen“. Er verband damit eine Reihe von Mittellungen über die Arbeit der Mitteldeutschen Landesbank und der Sparkassen des mit-

teldeutschen Wirtschaftsbezirks im letzten Jahr. Wenn es auch heute noch ausgesprochene Notstandsgebiete im Verbandsbezirk gebe, die die besondere Fürsorge des Staates und eine besonders sorgfältige Verwaltung erfordern, so sei doch im allgemeinen gerade in Mitteldeutschland eine erhebliche Besserung und Festigung der Gemeindefinanzen und eine erfreuliche Zunahme der Sparkasseneinlagen zu verzeichnen. Die noch bestehende kommunale Kreditnotlage gelte die Aufgabe von Gemeindefinanzern zur Zeit noch nicht wieder. Bei den Verhandlungen über die kommunale Umgestaltung ist die Landes-

bank in allen Fällen, in denen es nötig war, entgegengekommen, um die Gründung der Gemeindefinanzen auch ihrerseits zu fördern.

Die Tagung fand ihren Abschluß mit einem Vortrag: „Die Wirtschaftlichkeit der Sparkassen von Universitätsprofessor Dr. Giesfeld, Gumburg. Der Vortrag ist entscheidend, die übrigen Erträge, wie Gebühren, Provisionen, seien von untergeordneter Bedeutung. Vom Zinsvertrag würden etwa zwei Drittel zur Verzinsung des Fremdkapitals gebraucht, so daß etwa ein Drittel zur Deckung der Verwaltungskosten und zur Auffüllung der Reserven verbleibe.

## Wirtschaftliche Rundschau

#### Praktische Ergebnisse der deutsch-polnischen Wirtschaftsverhandlungen.

Bekanntlich finden seit etwa acht Wochen in Berlin mit der polnischen Regierung Verhandlungen über den Abschluß eines Waren- und Zahlungsverkommens statt. Diese Verhandlungen haben nunmehr weitgehend zu praktischen Ergebnissen geführt. Die polnische Delegation ist, wie wir erfahren, nach Warschau zurückgekehrt, um ihrer Regierung über den Stand der Verhandlungen Bericht zu erstatten und ihre Entscheidung in einigen grundsätzlichen Fragen einzuholen. Die Frage der eingehenden polnischen Gütern hat, wie wir weiter erfahren, bei den Verhandlungen keinerlei Schwierigkeiten gemacht.

#### Die Kennziffer der Großhandelspreise

steht sich für den 18. September auf 102,3 (1913 gleich 100); sie hat sich gegenüber der Vormonats (102,1) um 0,2 v. H. erhöht. Die Kennziffer der Hauptgruppen lautet: Nahrungsmittel (102,8 (plus 0,3 v. H.)), industrielle Rohstoffe und Halbwaren 91,7 (unverändert) und industrielle Fertigwaren 110,2 (unverändert).

#### Die Verkehrslehre mit heimischen Treibstoffen.

die am 19. August auf der Truss in Berlin begann, hat nunmehr, durchschnittlich innerhalb von fünf Wochen je Fahrzeug, eine Strecke von 6000 bis 8000 Kilometer zurückgelegt. Sowohl auf der Truss als auch bei der Überführungslehre bewährten die Lastwagen trotz der Neuheit der Konstruktion die gestellten Aufgaben. Selbst den größten Anforderungen in dem hart gebirgigen Gelände des Thüringertages mit seinen vielen Steigungen, Gefällen und Kurven zeigten sich diese mit deutschen Treibstoffen angetriebenen Lastwagen durchaus gewachsen. Gestern sind die Prüfungs-

am Kurzarang abgeschlossen worden. In einem großen Schloßsaal über Süddeutschland werden die Wagen nach Berlin zurückfahren.

#### Kriegspreise für Kupfer in USA

##### Wichtige Bezüge Italiens

Über Zweifel an der Ernsthaftigkeit der kriegerischen Absichten Mussolinis hat, sollte eigentlich durch die ungenehmen wirtschaftlichen Auswirkungen, die Italien besonders in den letzten Monaten machte, eines anderen bedacht werden. In Amerika arbeiten zur Zeit gewisse Unternehmen der großen Metallindustrie mit drei Schichten und müssen außerdem ihre Belegschaften noch erheblich vermehren. Es ist ein Bild wie im großen Kriege. Diese Faktoren liefern Stoffen die Maschinen zur Herstellung von Munition und Waffen. Die militärischen Aufträge haben nun das schon von den Kupfererzeugern so lange ersehnte Signal zum Aufrichte der Kupferpreise gegeben. Der Preis wurde in der vergangenen Woche auf 9 Cents je lb (453,5 Gramm) heraufgeleitet. Es wird gleichseitig angedeutet, daß bis Ende des Jahres eine weitere Erhöhung auf 12 Cents erfolgt.

Die Geschichte des Kupferpreises ist wie die vieler Wirtschaftsmarken, wesentlich und teilweise sogar dramatisch gemein. Die dramatische Epoche war aber wohl die von 1917 bis heute. Der damalige Kriegspreis von 125 Pfund Sterling fiel bis zum Jahre 1934 auf 18,14 Pfund Sterling je Tonne. Die italienisch-österreichischen Auseinandersetzungen hingen nun den Kupferproduzenten wie Sphärenfänge in den Ohren.

# bulgarische Edeltabake

**BULGARIA**

**SPORT**

**33**

# Kriegsgeschrei um Rohstoff Nickel

## Ueberführte Hetzer - Weltlieferant Kanada

Speere der kanadischen Nickelindustrie (Deutschland) - Deutschland kauft rohen Nickel an Kanada für 100 Millionen - So und häufig lauten Gerüchten und Behauptungen, die unter dem Einfluß heftiger Elemente gelegentlich immer mal wieder in kanadischen Tageszeitungen - Kanada stellt rund 90 % d. d. Weltnickelgewinnung - und in politischen Versammlungen erhoben werden und sogar, in Abfassung eines einzigen Unterhaushalts, zu einer Anfrage im Bundesparlament in Ottawa führen.

Unter der Überschrift "Nickel und Krieg" setzte sich kürzlich die "Financial Post", die bedeutendste kanadische Finanz- und Wirtschaftszeitung, in verschiedenen Auflagen mit diesen Behauptungen auseinander. Das Blatt weist darin auf Grund der amtlichen kanadischen Statistiken nach, daß etwa die deutsche Nickelzufuhr nicht nur äußerst gering ist, sondern vielmehr solche "ausgesprochen friedensliebenden Nationen" wie die Vereinigten Staaten und England die größten Nickelzuführer sind, und zum andern, daß für Nützlichkeitszwecke überhaupt nur der geringste Bruchteil der Weltnickelgewinnung verwendet wird.

### Nickelzufuhr aus Kanada

Da die Weltnickelgewinnung zu rund 90 % von Kanada kommt, erhebt sich natürlich die Frage nach den Umständen, die diese Nickelzufuhr aus Kanada im letzten Jahre an einer fiktiven Stelle und von der amerikanischen zu der veränderten Länder, demgegenüber die weltweite 10 v. H. der Weltnickelgewinnung ohne Bedeutung sind, die in diesen Jahren die größten kanadischen Zahlen führten im Jahre 1934 aus Kanada an Nickel ein:

Verbleibende Staaten	10 760 000 Dollar
England	2 700 000
Japan	700 000
Italien	245 000
Deutschland	245 000
Schweden	45 000

Aus diesen amtlichen kanadischen Ausführungen ergibt sich also, daß Deutschlands Nickelzufuhr aus Kanada im letzten Jahre an einer fiktiven Stelle und von der amerikanischen zu der veränderten Länder, demgegenüber die weltweite 10 v. H. der Weltnickelgewinnung ohne Bedeutung sind, die in diesen Jahren die größten kanadischen Zahlen führten im Jahre 1934 aus Kanada an Nickel ein:

### Gewinnung und Verwendung

Man könnte allerdings die überragende Erzeugung der Weltnickelindustrie, deren Erzeugung auf 65 000 Tonnen für 1934 liegt, auf eine allgemeine Weltwirtschaft zurückzuführen werden. Demgegenüber steht aber die Tatsache, daß der Verbrauch in Kanada selbst, ein Volk, das auch wohl zum größten Debitoren der Welt ist, im Jahre 1934 nur 107 v. H. erreichte, d. h. mehr als verdoppelte, während der Verbrauch in Europa, dem Zentrum des Weltverkehrs, wie sich die "Financial Post" ausdrückt, nur um 30 v. H. anstieg. Canada ergibt sich also, daß auch in dieser Hinsicht die Ursachen der Erzeugungsteigerung auf anderem Gebiet als dem einer Aufblüherung, speziell Deutschlands, zu suchen sind.

Das kanadische Blatt wirft daher die Frage auf: Wo hin gehen die 65 000 Tonnen an Nickel 1934 und kommen zu welchem Ergebnis? 20 v. H. der Weltnickelgewinnung werden ausschließlich für Automobile, Traktoren und Automobile verwendet. Weitere 15 v. H. werden für Nickel-Silber- und Nickel-Kupfer-Legierungen gebraucht, für Abfluggerätschaften, in der Marine- und chemischen Industrie werden weitere 17 v. H. benötigt, während auf Nickel-Stahlerzeugnisse, die kaum in welcher Hinsicht für 1934 in Frage zu kommen, nur 15 v. H. entfallen. Der Rest muß außerdem vertrieben werden, daß diese 15 v. H. Nickelstahl zugleich noch mit ge-

braucht werden zur Herstellung von Eisenbahnmaterial, landwirtschaftlichen Behältergegenständen, ganz allgemein für Maschinen und Motoren sowie für die verbleibenden anderen, freilich betragsmäßig dienenden Gegenstände.

### Kanadas Nickelindustrie

Wie wenig Interesse Kanada an einer Nickelzufuhrpolitik hat, ergibt sich aus der Tatsache, daß es sich bei der Nickelindustrie um einen sehr wichtigen Zweig der kanadischen Nationalwirtschaft handelt. Allein in der letzten fünfjährigen Periode, die zwei gute und zwei schlechte Jahre enthält, sind nach den Erklärungen der "International Nickel Co. of Canada" insgesamt 145 Millionen Dollar ausgegeben für Schächte und Zehne, Materialien und Maschinen, Transportsysteme, Steuern und Dividenden, die überwiegend im Lande blieben, während auf der anderen Seite 99 v. H. der kanadischen Nickelgewinnung nach dem Krieg und anderen Ländern ausgeführt wurden.

„Das ist die Industrie, die Demagogen zerlegen wollen“ heißt die "Financial Post" zum Schluß ihrer Ausführungen fest. — Sie können diese einschneidenden Ausführungen eines angesehenen kanadischen Wirtschaftswissenschaftlers wie die "Financial Post", die noch dazu in keiner Weise im Verdacht der "Majoritäts-Tendenz" steht, nur begrüßen. Sie zeigen wieder einmal, mit welchen Energien die internationalen Dunkelelemente arbeiten, die ihrer verbreiternden Tätigkeit, die einzigen Verbreiter der Weltwirtschaft darstellt.

### Unternehmungen

Handelskreditbank der Provinz Sachsen. In dem abgelaufenen Berichtsjahr, dem 37. Geschäftsjahr der Bank, haben, wie es im Ge-

# Leipziger Aktienmarkt abgeschwächt

Die mitteldeutsche Börsenwoche - Renten lebhafter

Die mitteldeutsche Börsenwoche - Renten lebhafter

### Börsen und Märkte

am 21. September.

Berliner Effektenbörse: Erholt.

### Mitteldeutsche Effektenbörse: Uneinheitslich.

Die Mitteldeutsche Effektenbörse am 21. September war uneinheitslich. Die Rentenmärkte waren lebhafter, während die Aktienmärkte schwächer waren. Die Börse in Leipzig zeigte ebenfalls eine Tendenz zur Schwächung.

Leipziger Aktienmarkt abgeschwächt

Die gute Ernte des Jahres 1933 konnte die Getreide- und Futtermittelmärkte nicht mehr in dem Maße wie sonst gehoben werden. Andererseits war eine Reihe von Debitoren in der Lage, ihre Verbindlichkeiten abzulösen, was zu einer Abnahme der Kreditvergabe führte.

Antilcher Getreide- und Futtermittelmarkt zu Leipzig

Magdeburger Zuckermärkte

ausländischen

Unternehmungen

Leipziger Aktienmarkt abgeschwächt

Die mitteldeutsche Börsenwoche - Renten lebhafter

Börsen und Märkte

am 21. September.

Berliner Effektenbörse: Erholt.

Mitteldeutsche Effektenbörse: Uneinheitslich.

Leipziger Aktienmarkt abgeschwächt

Die mitteldeutsche Börsenwoche - Renten lebhafter

Börsen und Märkte

am 21. September.

Berliner Effektenbörse: Erholt.

Mitteldeutsche Effektenbörse: Uneinheitslich.

Leipziger Aktienmarkt abgeschwächt

Die mitteldeutsche Börsenwoche - Renten lebhafter

Börsen und Märkte

am 21. September.

Berliner Effektenbörse: Erholt.

Mitteldeutsche Effektenbörse: Uneinheitslich.

### Antilche Mehrpreise des Großmarktes für Getreide u. Futtermittel zu Leipzig

Getreide	27,00	27,00
Futtermittel	27,00	27,00
...	...	...

### Rauhutter

Rohwolle	11,40
...	...

### Kurszettel der Hausrau

...	...
...	...

### Mitteldeutsche Börse (Leipzig)

Antilcher Verkehr	21, 80, 90
Industrie-Aktien	...
...	...

### Berliner Devisenkurse

...	...
...	...







# Iwata fährt zur Hölle

## Japans Tagesgespräch: Das Selbstmordeiland Oshima

Wer kamte bis vor zwei Jahren die Insel Oshima, ein verlorenes Eiland, 100 Kilometer von Tokio entfernt, fast und unfruchtbar, mit einigen tausend Einwohnern, deren geistliche Hirten sich am Fuße des Vulkans Mihara Jama aufmehdend? Ganz ausüblich dieses kargen Berges sind den armenigen Japansen schon zur Gewohnheit geworden. Man verleiht eine farbige Blende in Feuer und Mitternacht, dann brennt sich Mihara Jama wieder und brennt sich bis zum nächsten Wirtsausbau mit unterirdischem, bedrohlichem Gemurmel. Niemand hätte von jenem getrennten Inselchen jemals ein Festland zurückzuführen. Ganz allein fest lag sie den Vulkan, und als sie nach zwei Tagen nicht wieder erschienen war, entdeckte sie die jubelnde Polizeistreife am Rande des Kraters. Die Kleider lagen neben ihr und ein Brief, in dem sie fürchtete, daß sie aus dem Liebesturm in den dröseligen Landa-Kessel geworfen habe.

Im den Nachhall dieser Tat in ganz Japan zu begreifen, muß man wissen, welchen Ansehens sich dort der Selbstmord nach heute erfreut. Die neue, entsetzliche Art, ihrem Leben ein Ende zu machen, brachte der unglücklichen Frau ungeahnten Ruhm und dem Schauspiel ihrer Tat riesigen Menschenstrom. Das kleine Inseln nur unwesentlich verkehrende Schiff brachte nun zweimal große Scharen Neugierigen an die unfruchtbar geladene Vulkaninsel. Da kamen Menschen in Scharen, die auf einem Meeresausflug das Selbstmordeiland befruchtigen wollten, so daß in Kürze drei Touristenhotels eröffnet wurden. Da erschienen aber auch lebenswichtige Sämlinge und Mädchen, die bei Einbruch der Nacht zum Krater emporkamen und dem Beispiel der kleinen Studentin aus Tokio folgten ...

### Wer wagt es ... ?

313 Menschen haben sich im Laufe zweier Jahre in die faszinierende Eröffnung geworfen. 1908 wurden im letzten Wirtsausbau ein dreier Studenten von der Polizei gebühret. Das ganze Band los von dem plötzlichen Ansturm der Selbstmörder auf

den Vulkan. Die Polizei sperzte mit mehreren Jägern das Kraterland ab und ließ jeden Besucher durch einen Schutzbeamten bewachen, um Selbstmordverbrechen Einhalt zu gebieten.

Da beschloß der Chefredakteur eines kleinen Blattes in Tokio, Tokyu Swata, das Selbstmordeiland seiner Zeitung nahbar zu machen. Er verließ auf der Titelseite, daß die Reaktionen des „Yomiuri“ eine große Summe für den Ausstieg, der es als erster wagte, die Taten des Mihara Jama zu erklären.

Wochenlang unterließ die Zeitung ihre Leser mit den Berichten von den Vorbereitungen des abenteuerlichen Unternehmens und die Auflage blieb beträchtlich. Immer größere Menschenmassen ließen sich nach der Insel überlegen und hochachten mit Spannung, wie dort oben ein Kran gebaut, eine kleine Gondel an einem hundert Meter langen Drahtseil befestigt wurde. Bald war es soweit, daß das Abenteuer losgehen konnte, nur — — — höher hatte sich kein Mann zu erheben. Der Preis gemeldet. In der Schriftleitung des „Yomiuri“ gab es erregte Debatten. Wenn

fest nicht hat bei der Insel Wirtsausbau angekündigt, hätte sie zur Hölle rassisten konnte, war das Ansehen der Zeitung gefährdet. Und der Chefredakteur Swata hatte zu wählen zwischen dem Sakafiri, dem freiwilligen Tod, zu dem er beim Wirtsausbau seines Blattes gedrungen war, und — — — der Möglichkeit, selbst die „Hölle“ zu wagen.

Am 5. August dieses Jahres kehrte Swata die kleine Gondel am Kraterrand des Mihara Jama. Vorher hatte er viele Aufstiegsversuche gescheitert und sein Testament gemacht.

### Im Rachen des Vulkans

Als er die Tiefe von 120 Meter erreicht hatte, ereignete sich ein fürchterlicher Ausbruch, der die Gondel emporschob und ihren Anstieg in glühende Gase hüllte. Aber Swata feste seinen Mut nicht und kämpfte mit heißem Gleichmut auf, was er zwischen Rauchfahnen und Schwefelwolken erlitt. Nach zweihundert Meter bemerkte er das Seilext eines Selbstmörders, dessen Schmelz auf dem Anstieg verhängt war. Die 450 Meter Tiefe ließ die Gondel dann auf einen breiten Felstein spritzen, auf dem sie festhielt. Ein Ausbruch folgte dem andern, die Wände des Kraters ätzten, Steine lösten umher. Da endlich gab Swata das Signal zum Aufstieg.

Es gelang, den verneigten Journalisten lebend aus dem Krater zu ziehen, der schon ohnmächtig geworden war. 52 Minuten genau hat die Höllefahrt Swatas gedauert.

### Eisleben

Siehe Bedarf an Spezialwaren wie: Leibschmer, Zahnärztliche, Schmelzblätter, Zehlfelder, Heilapparate, Bleistift-Spinalmaschinen u. zum Verarbeiten Ihrer Mundgeräten und Werkzeuge.

**Carl Knechtle, Eisleben**  
Herrn 2224

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Eisleben

## Homöopathie

Biochemie / Naturheilkunde

## Hemmann

Eisleben, Hornst.-Wessel-Str. 16  
täglich vormittags u. nachmittags

### Die gute Wirkung

kleiner Anzeigen in der MNZ wird immer wieder gelobt / Habe Sie noch keinen Versuch gemacht.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Eisleben

## Homöopathie

Biochemie / Naturheilkunde

## Hemmann

Eisleben, Hornst.-Wessel-Str. 16  
täglich vormittags u. nachmittags

### Die gute Wirkung

kleiner Anzeigen in der MNZ wird immer wieder gelobt / Habe Sie noch keinen Versuch gemacht.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Eisleben

## Homöopathie

Biochemie / Naturheilkunde

## Hemmann

Eisleben, Hornst.-Wessel-Str. 16  
täglich vormittags u. nachmittags

### Die gute Wirkung

kleiner Anzeigen in der MNZ wird immer wieder gelobt / Habe Sie noch keinen Versuch gemacht.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Eisleben

## Homöopathie

Biochemie / Naturheilkunde

## Hemmann

Eisleben, Hornst.-Wessel-Str. 16  
täglich vormittags u. nachmittags

### Die gute Wirkung

kleiner Anzeigen in der MNZ wird immer wieder gelobt / Habe Sie noch keinen Versuch gemacht.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.

### Herzberg

## Schliebens Möbelfabrik

Paul Schlieben, Tischlermeister, Herzberg (Elster)  
Gebr. 1863. Fabrik: Anhalterstraße 14. Ausstellungsraum: Nordstraße 5-7 und Markt 3  
Ferrari 348

Herren-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmer, Küchen- u. Einzelmöbel  
in allen Preislagen

### Ueber 100 Musterzimmer

Konkurrenzlose Preise — Lieferung frei Haus — Unübertroffene Qualität — Wertsteigende Zahlungsrichtung — Beschäftigen Sie bitte unverzüglich mehr über 1000 am großen Ausstellungsraum — Annahme von Bedarfsrechnungen der Erbschaftsrichter — Ausführung von Innenausbau sowie Lieferung sämtlicher Bauelemente.







Gestern abend 9 Uhr folgte mein geliebter Mann, der Kaufmann

# August Tappe

im Alter von 43 Jahren seiner Tochter Renate nach fünf Jahren in die Ewigkeit.

In tiefer Trauer

Elisabeth Tappe geb. Lübbede

Schlettau, den 21. September 1935

Die Trauerfeier findet im Hause, am Montag, 14 Uhr statt. Dann Überführung in die Heimat. Von Beileidsbesuchen bitte absehen zu wollen.

## Walter Graf

Ständig und unermüdet bestrebt unter Namenabdruck 2322 r. r. die bei einer unserer Zerstörungen und Denkmalsverlusten. Bitte werden sein Ansehen stets in Ehren halten. Sonntag d. 21. September 1935. Gitter-Jugend-Gesellschaft 17/72 Dommlitzsch.

## Seidrich Streifler

Nach schwerer Krankheit bestiehl am Freitag unter lieber guter Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urahnvater, der Schneidermeister Seidrich Streifler im Alter von 61 Jahren am 21. September 1935. Die Beerdigung findet am Dienstag, d. 24. September, 13.30 Uhr, von der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.

## Familienanzeigen gehören in die M N Z

## Anzug-Stoffe

Herrenmantel- und Damenmantelstoffe rein kammer, reine Wolle, in großer Auswahl. Tuchdls. G. Dito Hinz Dr. Steinstr. 10

## Dauereellen von 5,- an

vom Fachmann angefertigt im allersten Dauereellen-Salon am Plabe Segner & Langrock Halle (Saale), Große Ulrichstraße 54

Nur ein Handgriff und Ofen ist bedient. Grude-Handgriff-Ofen D. R. P. Der Dauerbrenner P. Müller, Halle (S.). Wittstr. 9 - Fernruf 24148

## OPEL VERLOSUNG

AGFA Leber der sich für Autos interessiert und ein Foto von einem OPEL-Wagen einmendet, hat die gleichen Gewinnaussichten! DIE WERTVOLLEN GEWINNE: 5 OPEL-Wagen - 20 OPEL-Fahrräder 100 AGFA-Kameras - 5000 Photo-Alben Bedingungen und Beteiligungskarten unentgeltlich bei

Generalvertretung: Autohaus Kühn Halle (Saale) Merseburger Straße 40 - Fernruf 273 51

Paul Richter  
Hse Richter  
geb. Hühold  
Vermählte  
Zeckritz, 22. Sept. 1935

Fledte  
Ekzeme, innere Leiden,  
beseitigt in kurzer Zeit  
H. Blankenburg  
Halle (S.), Gr. Steinstraße 29  
Auch in verzweifelten Fällen

Zuckerkrank  
nur noch  
Diabetiker-  
brot  
nach Dr. Senfner  
Alleinhersteller  
W. Große  
Goethestraße 7  
Fernruf 285 90

Für die uns anlässlich unserer Vermählung zugewandenen Ehrungen und Geschenke sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.  
Kurt Schröder und Frau Uraula geb. Seligmann  
Als Eltern: Herm. Hammer u. Frau verw. gew. Seligmann  
Wollin (P.), z. Zeit Halle (S.), Vogelweide 18.

Seltene Gelegenheit  
Wegen Aufgabe und  
Räumung meines  
zweiten Ladens ver-  
kaufe ich zu weit  
herabgesetzten Prei-  
sen einen großen  
Posten wertvolle  
Standuhren  
Taschenuhren  
Rührmaschinen  
Bettlatten  
Ohrringe, Colliers  
usw.  
Schindler  
Kl. Ulrichstraße 25



Wie eine  
Kürkrümmung  
ohne Berührung  
soll Jahrelang er-  
folgreich bekämpft  
wird und wie auch  
ihnen geholfen wer-  
den kann, sagt  
Frans Menzel  
Leipzig-Schleuß, 100  
geg. Einsend. v. 1 M  
oder Nachnahme.

Familien-  
Nachrichten  
Verstorl: Margre-  
tete Hilbert u. Fritz  
Sturm, Hamburg  
und Söhne.  
Geboren: Walter  
Otto Wenter, Gei-  
leben, ein Sohn.  
Nachgelassen:  
Willy Sonne, Gei-  
leben, eine Tochter.  
Geboren: Hedwig  
Hilbert, ein Sohn.  
Geboren: Fritz  
Hilbert, ein Sohn.  
Geboren: Fritz  
Hilbert, ein Sohn.  
Geboren: Fritz  
Hilbert, ein Sohn.  
Geboren: Fritz  
Hilbert, ein Sohn.

Möbel-Hauptmann  
Seit 65 Jahren  
das große Ausstattungshaus  
Kleine Ulrichstr. 36

Zurück  
Dr. Harmut Gemisch  
Geiststraße 1

Habe mich als Kinderkralin  
niedergelassen  
Dr. G. Haupt  
Kinderkralin  
Gr. Ulrichstr. 24, Seitenstr.-Eingang  
Sprechstunden: 10<sup>1/2</sup>-18 und 3<sup>1/2</sup>-5  
außer Sonnabend nachm. Ruf 316 15

Zurück  
Prof. Dr. Heinroth  
Fakultät für Zahn- und  
Mundkrankheiten  
Universitätsring 8 Fernruf 287 33

Bestattungs-Institut  
Adolf Brauer  
Große Märkerstraße 25 (am Markt)  
Lieferant für alle Versicherungen

Zurück  
Dr. med. A. W. Hurtz  
Facharzt f. innere Krankheiten  
Hindenburgstraße 41

Moderne  
Augenoptik  
Richard Flemming  
Staatlich geprüfter Optiker  
Halle's  
Brüderstr. No 16  
am Markt - Tel. 25137

Zurück  
Dr. Alander  
Merseburger Str. 1, 1.

Stempel u.  
Schilder jeder  
Art  
gut u. billig bei  
Alfred Pfautsch  
gr. Nikolaistr. 6, (Hain Lade)  
Ruf 226 68

Von der Reise zurück  
Dr. med. Th. Voeckler  
Facharzt f. Chirurgie u. Orthopädie  
Prinzenstraße 11

Deine Zeitung  
ist die M N Z

## Siebenmal in der Woche bekommen Sie die M N Z . . .

wenn Sie anhängenden Bestellschein ausgefüllt durch die Post oder durch unsere Zeitungsboten der Geschäftsstelle des Verlags „Die Braune Front“, Halle, Geiststr. 47 zuleiten

Unterzeichnet bestellt hiermit bis auf Widerruf, die 7mal wöchentlich erscheinende gaumtliche



Ausgabe: \_\_\_\_\_  
zur Lieferung ab: \_\_\_\_\_  
zum Preise von monatlich: 2,00 RM und 80 Pf. Trärgeld  
Vor- und Zuname: \_\_\_\_\_  
(Kleinbändige Unterschrift)  
Wohnort und Straße: \_\_\_\_\_  
Datum: \_\_\_\_\_  
(Um deutsche Beschriftung wird gebeten)

## Die irrümliche Auffassung:

WEDDY PONICKE  
seel „teuer“ - ist längst widerlegt

WEDDY PONICKE  
hält mit der Zeit Schritt

WEDDY PONICKE  
ist heute die Einkaufsstätte für Alle!

Leinen- und Wäschehaus  
WEDDY PONICKE  
Gardinen • Teppiche • Metall-Bettstellen  
Kleiderstoffe • Die gute Bleiche-Kleidung • Kurzwaren

Zur bevorstehenden Herbstpflanzung empfehlen wir:  
Obstbäume  
aller Arten und Formen, Alleeobäume, Nadel-  
hölzer, Beerenobst und Stauden in bester  
Qualität.  
Kataloge und Preislisten kostenlos.  
Baumschulen des Rittergutes Zöschien  
bei Merseburg / (Dr. G. Dieck)  
Bahnhofsstation der Linie Merseburg-Leipzig.

So gut  
gelaunt  
sind Sie am Morgen  
in einem vorzüg-  
lichen Bett von  
Wilhelm Jaßen  
Halle, Liebenauer Straße 160  
gegründet 1918 - Fernruf 699 90  
Bettfedern-Reinigung

Büchermappen  
auch echtem Rindleder  
mit Schließschloß 5.75  
echt Rindleder mit  
Schallstreifen . 7.80  
starkes Leder mit  
Schließschloß . 4.75  
Diplomaten-Mappe  
echt Rindleder  
mit Vortaschen und  
Innenentaschen 16.50

Preiswertes  
Schlafzimmer  
kompl. mit 1,80 Meter breitem  
Ankleideschrank  
308.- Mark  
Bedarfsdeckungscheine werden  
in Zahlung genommen  
Bitte beschließen Sie unser  
Gebr. Jungblut  
Albrechtstr. 37

HALB-FAHRE  
RITTER  
IN RITTERHAUS

pelzwaren  
kaufen Sie gut und preiswert bei  
Hans Weise  
Geiststraße 27  
Reparaturen, Umarbeitung, sorgf. u. billig

Montag tanft ganz alle  
zum Welken  
zum Braten  
auch ohne Fett  
wie Hochbraten  
A.K.-Bratwurst 82  
zur Woche ein Pfund  
Knoblauchwürstl . 68  
Rinderbrust . Pfund  
Rippe und Stamm 72  
H. Knäufel Butter, Markt  
Fleischwaren

Vor Herbstpflanzung von  
Obstbäumen  
Weizenobst, Weizen  
und allen anderen  
Baumfruchtplanzen  
Bitte ich Interessenten, meine  
ausgezeichneten Kulturen be-  
sichtigen zu wollen.  
Preis- und Orientierte kostenlos.

Halten Sie sich  
gesund  
durch regelmäßige  
Bestrahlungen mit  
der „Künstlichen  
Höhensonne“  
Original Hanau  
Sie stärken das  
Herz, beruhigen  
die Nerven und brünnen die Haut.  
Kompl. Apparate von 98.- bis 241.20 RM.  
Verlangen Sie kostenlos Prospektive von der  
QUARZLAMPEN GESellschaft  
m. b. H., Hanau a. M., Postfach  
Hanauer Höhengesellschaft

Obstbäumen  
Weizenobst, Weizen  
und allen anderen  
Baumfruchtplanzen  
Bitte ich Interessenten, meine  
ausgezeichneten Kulturen be-  
sichtigen zu wollen.  
Preis- und Orientierte kostenlos.  
Otto Bredt  
Gummi- und Klebstoffen  
Halle (S.), Weidstraße 2 und  
Schleierg., Götische Str. 21 c





Nur deutsche Siege

Von Opel Gewinner des Holland-Beschers

Der Haupttag der großen internationalen Holland-Beschers...

Durch Vorleistung haben sämtliche deutsche Fahrer...

Ebenfalls eindrucksvoll überlegen war die deutsche Mannschaft...

Meisterschaften der Wehrmacht

Wieder einmal werden deutsche Tennismeister...

Meize siegte in Leipzig

Etwa 9000 Zuschauer hatten sich am Freitag...

Ergebnisse:

Großer Herbstpreis, 100 Kilometer: 1. Meitz...

Verfolgungsrennen, 10 Kilometer: 1. Meitz...

Gaumeister im KK-Schießen

Im Rahmen der Gaulempfe der Deutschen Schützen...

St. Leger ohne Sturmvogel

Das Deutsche Saint Leger, die letzte der klassischen Dreihundertproben...

Neuregelung im Berufssport

Der Verband Deutscher Kampfsportler...

Danach wird sich in Zukunft die Punktverteilung...

besonderer Einfluss auf das Punktsystem...

Weiter wird es den Berufssportern zur Pflicht gemacht...

Tennis-Wellrangliste

Wie seit Jahren üblich, hat als Erster auch diesmal...

Amerika hat seine Box-Sensation

Baer gegen Louis in der Weltmeisterschafts-Vorentscheidung

Ein besonders hervorragendes Objekt für Meibung...

Die Frage ist es auch an sich schon alles andere...

Heute ist es nun bekanntlich, daß neben den amerikanischen...

Amerikas Weltmeister ist Braddock — der dabei...

Faustball-Spiele der Turner

KTV erfolgreichster Verein - Beginn der Pflichtspielreihe

Die am Sonntag begonnene Diplomspielreihe...

Die Spiele der ersten Klasse auf dem Feuerwehrt...

An der zweiten Klasse leiste sich die KTV...

An der Gruppe Weite Turner über 40 Jahre...

Am heutigen Sonntag werden die Spiele in der 1. und 2. Klasse...

Am 22. September beginnen die Pflichtspiele...

Als einziger Kreis im Gau Mitte wird in unserem...

solcher Kanallist nach wie vor von uns harz...

Männer: 1. Fred J. Perry (England); 2. Godfrey...

Frauen: 1. Helen Woadon (USA); 2. Helen Jacobs...

Gillou erklärt, daß Heinrich Henkel die größten...

Der Sport am Sonntag

Es ist zwar noch recht früh, aber Sportler...

Rugby

Die zweite Verens-Pokalrunden bestritt zahlreiche...

Sandball

Die Gau Mannen und Württemberger...

Reitkutsch

In Stuttgart findet ein internationales Sportfest...

Radsport

Radveranstaltungen finden in Halle, Braunschweig...

Bogen

Im den Mitropa-Pokal kämpfen die Böhmen...

Hochsprung

In erster Linie interessiert das von der Gold-Cup...

Von weiteren sportlichen Ereignissen anderer Art...

Klubregatta der Nelsonen

Seute findet bei der Ruderegelschaft 'Nelson'...

Von den ausgefallenen Rennen interessieren die vier...

Nach Schluß der Regatta findet die Siegerehrung...

Jugend-Spiele

Am Sonntag, 18. September, werden die folgenden...

Am Sonntag, 19. September, werden die folgenden...

Am Sonntag, 20. September, werden die folgenden...

Am Sonntag, 21. September, werden die folgenden...

Am Sonntag, 22. September, werden die folgenden...

Am Sonntag, 23. September, werden die folgenden...

Am Sonntag, 24. September, werden die folgenden...

Am Sonntag, 25. September, werden die folgenden...

Am Sonntag, 26. September, werden die folgenden...

Am Sonntag, 27. September, werden die folgenden...

Am Sonntag, 28. September, werden die folgenden...



# Mittelddeutsche National-Zeitung

## Ausgabe Halle

Braune Front, G. m. B. & Co., Halle. — Die Zeitung erscheint wöchentlich 7mal. — Erlaubnisnummer des Reichsministeriums des Innern Nr. 151/1925 vom 22. März 1925. — Preis monatlich 2.— M., vierteljährlich 6.— M., halbjährlich 11.— M., jährlich 21.— M. — Postamt Halle Nr. 210. — Abnehmerliste 1934. — Druckerei: Druckerei des Reichsministeriums des Innern, Halle. — Verleger: Braune Front, G. m. B. & Co., Halle.

Abdruckpreise für die Gesamtauflage und für die Ausgabe Halle und Umgebung zur Zeit laut Preisliste Nr. 7; für alle anderen Bezugsgebiete siehe Nr. 4. — Druck und Satzverfertigung: Halle (S.), Schiller-Str. 47. — Gesamtverl. Nr. 276 811. — Spargelbelegungen überall im Gau, Vertriebsstelle 2454.

## Italien verwirft Genfer Vorschläge

### Mussolini vor dem Ministerrat



...itere Kommentare hinzuzufügen. Der ... wird am Montag erneut zusammen- ...  
...llterbundsrat ist ebenfalls ...  
...ntag um 4 Uhr zu einer Sitzung ein- ...  
...worden, und zwar wird, wie üblich, ...  
...eine inoffizielle Beratung und daran ...  
...send die öffentliche Sitzung stattfinden. ...  
...Aussicht zwischen Italien und dem Völk- ...  
...erbund liegt für unüberwindlich angesehen. ...  
...beobachter der italienischen Delegation ...  
...: „Es ist nun Sache der Mächte, ein ...  
...Angebot zu machen.“

#### Italien ums Rote Meer

...französische Marineministerium bes- ...  
...te in einer amtlichen Notiz die Mel- ...  
...des „Paris-Soir“, wonach vier fran- ...  
...Kriegsschiffe den Hafen von Zoulou ...  
...hätten, um nach Djibouti zu fahren.

#### Europa am Kontinent uninteressiert

...diplomatische Korrespondent der „Con- ...  
...tributionspost“ glaubt mitteilen zu ...  
...dass in der Frage der englischen Fals- ...  
...gegenüber einem etwaigen zukünftigen, ...  
...ausgeforderten Anaristhiefrieg in Mit- ...  
...Europa eine Verhandlung zwischen ...  
...London und Paris erteilt worden sei.

...schiebe aber Grund zu der Annahme, daß ...  
...anglich-französische Einigung heranzu- ...  
...führt, in der Absicht einer englischen Sonder- ...  
...de hinsichtlich Mitteleuropas, die be- ...  
...sondere in Frankreich gewünscht wurde, nicht ...  
...mehr die Rede ist.

...Die britische Regierung werde ihre Antwort ...  
...auf die französischen Forderungen auf diplo- ...  
...matischem Wege erteilen, dabei aber im ...  
...wesentlichen nur eine normale ausdrückliche ...  
...Bekräftigung der Grundzüge von Haare's ...  
...Rede in der Völkerbundversammlung und des ...  
...darin enthaltenen Bekenntnisses zum Völk- ...  
...erbundvertrag und zu sonst nichts geben.

## Montag bräut auch London

...Präsident Baldwin wird am ...  
...von Chequers nach London zurück- ...  
...Auch die übrigen Mitglieder des ...  
...Kabinetts werden, soweit sie sich nicht als un- ...  
...beteiligte Beamtenminister wegen des ...  
...abehandelten Streits absehbar schon ...  
...in den letzten Wochen in London aufgehalten ...  
...sind, am Montag in der ersten Sitzung ...  
...des Kabinetts zurückkehren. Voraussichtlich ...  
...schon am Dienstag eine Voll- ...  
...sitzung des Kabinetts stattfinden.

## Genfer Sitzung

...Rückmeldung von der Ablehnung der Vor- ...  
...schlags des Fünfmächteschlusses durch den ita- ...  
...lienischen Ministerrat wurde in Paris ohne ...  
...Zweifel, inmerhin mit einigen Bes- ...  
...serungen aufgenommen. Die Erklärungen ...  
...des italienischen Präsidenten und Außenministers ...  
...in Genf über die Stellung Frank- ...  
...reichs gegenüber dem Völkerbundvertrage, ...  
...sowie die Bestimmungen des Völkerbundvertrages, ...  
...sowie die unter den gegenwärtigen Umständen ...  
...besonderen Wert.

## Genfer Sitzung

...dem Ministerrat in Rambouillet ...  
...am Montagmorgen ist über die italie- ...  
...nische Ablehnung nicht gesprochen worden, ob- ...  
...wohl es über außenpolitische Fragen ...  
...in der Sitzung ...



Die Kumpels von Grube Deuben-Emilie Aufnahme: Mühlhede, DAB

## Dank dem Bergmann

### Ueberreichung der Feierlichen-Ausgleichssummen durch die NSB

Von unserem in das Weissenfeler Revier entsandten West-Schriftleitungsmitglied

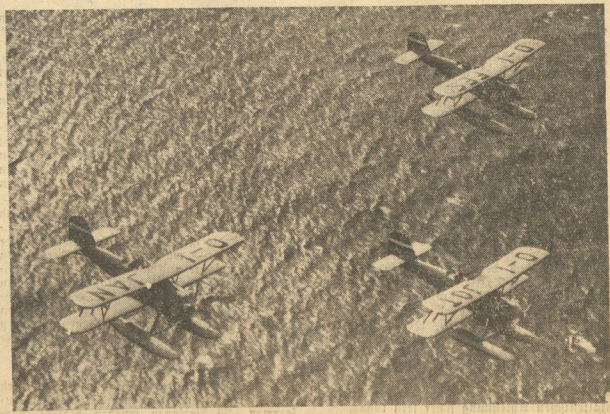
...Naundorf bei Weissenfels, 22. September. ...  
...Im Gau Halle-Merseburg können in diesen ...  
...Tagen die für das sozialistische Hilfswort der ...  
...NSB, den Feierlichkeitenausgleich ...  
...für die Braunkohlenbergleute, gespendeten Be- ...  
...träge den Empfängern übergeben werden. ...  
...Aus den vielen feierlichen Betriebsappellen, ...  
...die aus diesem Anlaß in den Gruben abge- ...  
...halten wurden, haben besondere Bedeutung ...  
...der in der Grube „Leonhard“, bei dem der ...  
...Gauamtsleiter der NSB, Pq. Mehlhoefer, ...  
...dessen vorbildlicher Organisationstunnt die

...räsche Auszahlung zu danken ist, sprach, und ...  
...der auf dem Tagebau „Emilie“, in dessen ...  
...Mittelpunkt die große Rede des Gauamtsleiters ...  
...der NSB, Pq. Bachmann, stand.

...Mit der Ueberreichung des völkischen ...  
...Opfers hat die Nation auch in unserem, im- ...  
...mer noch von der Not schwer bedrängten ...  
...Bergbaugebiet, ihren Dank an den Berg- ...  
...mann abgeklopft. Sie hat damit eine nation- ...  
...alssozialistische Pflicht erfüllt, die den einzel- ...  
...nen nicht im Stiche läßt, sondern die Gesam- ...  
...theit, das Opfer aller einleigt, um seine Not ...  
...zu lindern.

...Der Bergmann, für ein lattes Bürger- ...  
...tum bisher der Gegenstand romantischer Bes- ...  
...munderung, die sich allenfalls beim Ueben ...  
...einer der leider so vielen Zeitungsredaktionen ...  
...über Bergwerksunklugen am Mittelb- ...  
...berge, ist mit der Aktion des Führers Em- ...  
...pfehlung der Abtragung einer nationalen ...  
...Dankeschuld geworden. Er, dessen Arbeit ...  
...bodenverbunden ist, wie nur noch die des ...  
...Bauern, ist wie dieser in das Vildfeld des ...  
...Denkens der Nation gerückt. Der Bauer ...  
...schafft dem Volk die Nahrung, der Bergmann ...  
...schafft mit an allem anderen, was ein Volk ...  
...unserer Kulturhöhe im Alltag braucht. Der ...  
...Wohnung schafft er Wärme, der Kühe ...  
...Fütterung, der Industrie die Hitze der Dampf- ...  
...kessel und die elektrische Kraft. Deutscher ...  
...Feindereicht sich aus der Kehle all die Schreie ...  
...der Ferkel, die Ferkel, die vor Jahr- ...  
...millionen die Erdbebe hebragt; Heilfrucht, ...  
...Farben, den Damp der Aeder und auch Wehr ...  
...und Waffe; deutsche Chemiker holen sie aus ...  
...der Kohle.

...Der Bergmann aber bringt in harter ...  
...Arbeit die Kohle aus Tageslicht. Ihn für ...  
...seine Arbeit zu bezahlen, ist ebenso unmo- ...  
...glich, wie der Einzelne des Soldaten ...  
...Lebens und das Ringen mit dem Boden, ...  
...mit Wind und Wetter, das der Bauer voll- ...  
...bringt, nicht zu bezahlen ist. Doch ihm aber ...  
...der Lohn kaum für die Verriedigung seiner ...  
...dringenden Bedürfnisse reicht, das ist ein ...  
...fürchterliches Gebre des Klassenkampfes. Der ...  
...übliche Marxismus wollte des deutschen ...  
...Volkes Tod: Was ist natürlicher, als daß er ...  
...mit der Vernichtung des Bauern- ...



Späher der Flotte im Manöver Aufnahme: Grotto

...Zum erstmalig wirkten bei den diesjährigen Herbstübungen der Kriegsmarine auch See- ...  
...flieger der neugeschaffenen deutschen Luftwaffe mit. Sie wurden teils als Bordflug- ...  
...zeuge einzeln auf den Panzerschiffen und Kreuzern eingesetzt, teils nahmen sie in ge- ...  
...schlossenen Verbänden selbständig an den Manöverhandlungen teil.